

Der Fachtag findet im Rahmen des 41. Internationalen Spielmobilkongresses (8.–13. Oktober 2013) statt. Das Programm am Vormittag wird vom Rauhen Haus, das am Nachmittag von der BAG Spielmobile verantwortet.

Veranstalter

Bundesarbeitsgemeinschaft
Spielmobile e.V.



Stiftung Das Rauhe Haus



SpielTiger e.V.



Tagesablauf

- 8.45 Uhr Anmeldung
- 9.30 Uhr Begrüßung
Fachvorträge
Gesprächsforen
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr Arbeitsgruppen
- 15.45 Uhr Tagungsresümé in
Gesprächsinselforen
- 16.30 Uhr Ende

Moderation: Anita Hüseman,
Kaleidoskop

Tagungsort

Stiftung Das Rauhe Haus
Wichern-Forum
Beim Rauhen Hause 21
22111 Hamburg

Tagungsbeitrag 45 Euro (inkl. Verpflegung)

Weitere Informationen:
Telefon 040/85 37 14 85
www.fachtag.spieltiger.de

Verbindliche Anmeldung auf der Homepage
www.fachtag.spieltiger.de

Gefördert durch



Fachtag 9. Oktober 2013 Hamburg

Perspektiven der
Kinder- und Jugendhilfe
vor dem Hintergrund
einer sich
verändernden Kindheit

Kinder Rechte Stärken



Gesellschaftliche Entwicklungen haben vielfältige Auswirkungen auf die Lebenswelten von Kindern

und auf die Bedingungen, unter denen sie aufwachsen. Gravierende Veränderungen ergeben sich zum Beispiel durch den Ausbau der Ganztagschulen, aber auch in vielen anderen Feldern. Auf dem Fachtag wollen wir folgenden Fragen nachgehen:

- Steht die **Leistungsorientierung** von Kindern und Jugendlichen zu sehr im Vordergrund?
- Wie verändern sich **Familienstrukturen** und damit die kindlichen Bezugssysteme?
- Wie ausgeprägt sind die **Kinderarmut** und damit die Einschränkung von Teilhabechancen?
- Wird die Wahrung von **Kinderrechten** durch aktuelle Entwicklungen befördert oder eingeschränkt?

Wissenschaftliche Vorträge stellen die Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen aus verschiedenen Blickwinkeln dar, aktuelle Problematiken werden herausgearbeitet. In Arbeitsgruppen werden die Themen vertieft und Perspektiven für die pädagogische Arbeit entwickelt.

Fachtag 9. Oktober 2013 Hamburg

Perspektiven der Kinder- und Jugendhilfe vor dem Hintergrund einer sich verändernden Kindheit

Kinder Rechte Stärken



Programm

Fachvortrag 1

Veränderte Lebenswelten junger Menschen
Hinweise aus dem 14. Kinder- und Jugendbericht
Prof. Dr. Michael Lindenberg,
Ev. Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie Hamburg

Fachvortrag 2

Kinderrechte stärken – aber wie?
Holger Hofmann, Deutsches Kinderhilfswerk

Arbeitsgruppen

1. Aktuelle Entwicklungen der Kinder- und Jugendarbeit im internationalen Vergleich
Petra Barz und Loic Donisa, dock europe, Kurt Birkenbeil, Spielmobil Brighton
AG-Sprache: Englisch
2. Partizipation als pädagogisches Handlungsfeld in der Sozialraum- und Stadtteilplanung
Gunther Burfeind, Spielmobil Rote Rübe
3. Das Projekt „Kinderzeit“ zur Stärkung von Resilienzfaktoren
Michael Tüllmann, Das Rauhe Haus
AG-Sprache: Englisch
4. Religions- und kultursensible Pädagogik – Glaube als Ressource
Sylke Kösterke, Das Rauhe Haus
5. Bildungslandschaften oder „Ganztagsstaat“
Wo bleibt die Qualität der Kinder- und Jugendarbeit im Arbeitsfeld Schule?
Barbara Strauß, Bildungskoordinatorin Hamburg-Eimsbüttel und Joachim Gerbing, Verband Kinder- und Jugendarbeit

6. Medienkompetenz versus Medienkonsum – Social networks als Medium einer Pädagogik
Siegfried Barth, SimTV und N. N., tide tv
7. Die Auswirkungen der Kinderarmut – soziale, emotionale und materielle Armut. Welche Aufgabenfelder entwickeln sich daraus?
Andreas Keune, Kinderhaus Weimar
8. Die sozialen Räume der Kinder als Orte verlässlicher Begegnung
Prof. Dr. Timm Kunstreich
9. Leistungsdruck und zielgeleitetes Spiel versus Freies Spielen. Die Bedeutung des Spiels für die kindliche Entwicklung
Ralf Birkner, Mobile Spielaktion Karlsruhe
10. Handlungsstrategien gegen Diskriminierung von Kindern mit Migrationshintergrund
Birte Weiß, basis & woge e.V.
11. Verändertes Freizeitverhalten – welche Spielräume für Kinder gibt es in der heutigen Gesellschaft?
Gerhard Knecht, BAG Spielmobile